

Solarlux stellt neues Wintergartendach vor:

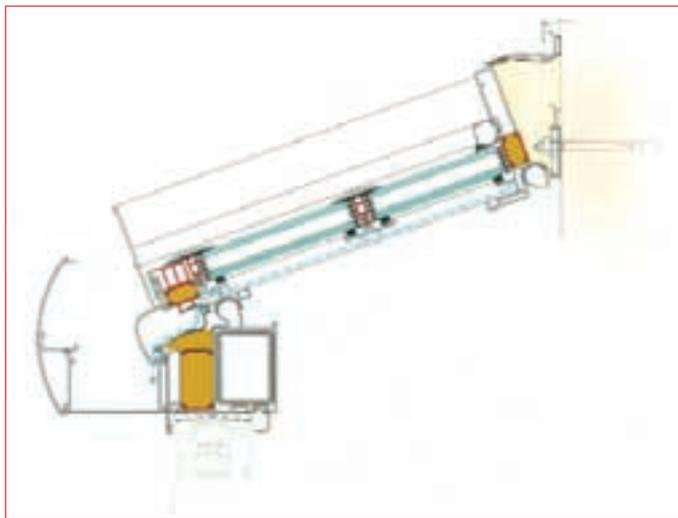
# Zahlreiche raffinierte Detaillösungen

Mit dem neuen Wintergartendach „SDL-Akzent plus“ hat der Bissendorfer Hersteller Solarlux nun eine Neuheit vorgestellt, die sowohl den Anforderungen an einen erhöhten Wärmeschutz Rechnung trägt, als auch denen nach einer vereinfachten und rationalisierten Montage.

Das in München auf der Bau 2003 erstmals präsentierte neue Aluminium-Wintergartendach „SDL-Akzent plus“ bietet eine Reihe von Vorteilen. So konnte die Wärmedämmung um 45 Prozent verbessert werden. Nach den Angaben des Herstellers hat das Dach bei außenliegender Statik einen U-Wert von 1,3 und damit den zur Zeit höchsten Wärmeschutz bei diesem Konstruktionstypus. In Verbindung mit der Profilsreihe „SL 80“ bzw.



Das Detail Traufe/Elementanschluß/Fallrohrverkleidung der neuen Wintergartendachkonstruktion „SDL-Akzent plus“ überzeugt durch sein harmonisches Rinnendesign und die elegante Aluminium-Verkleidung des Fallrohres. Zu den technischen Merkmalen gehört die optimale Entwässerungsführung sowie der Höhen-Toleranzausgleich beim Elementanschluß



Bei der Verbindung von Sparren und Sprosse im neuen Wintergarten-Dachsystem ist Solarlux eine konsequente, kaskadenartige Entwässerung im Glasstoß gelungen. In den Entwässerungsebenen finden sich keinerlei Sprossenverschraubungen im Sparren

Bilder: Solarlux

„SL 81“ von Solarlux – einem thermisch getrennten Profilsystem für Faltelemente – lassen sich darüber hinaus alle Anforderungen der EnEV erfüllen.

Des Weiteren sorgen zahlreiche intelligente Detaillösungen für eine einfache, hochgradig rationalisierte und somit kostengünstige Montage mit hohem Vorfertigungsgrad. Außenliegende Anschläge und innenliegende Glasleisten erlauben zudem eine gleichermaßen wirtschaftliche, schnelle und konstruktionstechnisch sichere Montage der senkrechten Elemente.

### Große Öffnungsweiten

Das neue Aluminium-Dachsystem besitzt durch seine Stahlarmierung in Sparren und Traufe eine hohe Tragfähigkeit. Dadurch sind auch maximale Öffnungsweiten möglich. Zudem lassen sich mit „SDL-Akzent plus“ eine nahezu unbegrenzte Zahl verschiedener Dachformen realisieren.

Besonderen Wert hat Solarlux auf die konsequente, kaskadenförmige Entwässerung aller Profile gelegt und damit durch präzise konstruierte Dämmzonen Kondensatschwachstellen bei allen Anschlüssen vermieden. So

sorgt beispielsweise ein Höhenversatz von 11 mm im Glasstoß zwischen Sparren und Sprosse für eine kontrollierte Entwässerung. In den Entwässerungsebenen fehlen folglich jegliche Sprossenverschraubungen im Sparren.

Die Stützen nehmen senkrechte Bauelemente in Bautiefen zwischen 50 und 80 mm auf. Der außenliegende Anschlag (25 mm) erlaubt einen optimalen Ausgleich von Bau- und Montagetoleranzen. Mit der inneren Abdichtung der Elemente durch Glasleisten ist eine zusätzliche Versiegelung und Verleistung nicht länger erforderlich. Zudem bietet die verstellbare Fußkonsole der Stützen eine Toleranzaufnahme zwischen 40 und 170 mm. Die Eckstützen sind sowohl in 90 Grad als auch in variabler Ausführung lieferbar.

Auf den ersten Blick fällt beim Detail Traufe/Elementanschluß/Fallrohrverkleidung das neue harmonische Rinnendesign und die elegante Aluminiumverkleidung des Fallrohres auf. Zum Höhenausgleich verfügt der Elementanschluß mit einem 25-mm-Anschlag über einen hinreichenden Höhen-Toleranzausgleich. □

Solarlux Aluminium Systeme GmbH  
49143 Bissendorf  
Tel. (0 54 02) 40 00  
info@solarlux.de  
www.solarlux.de